




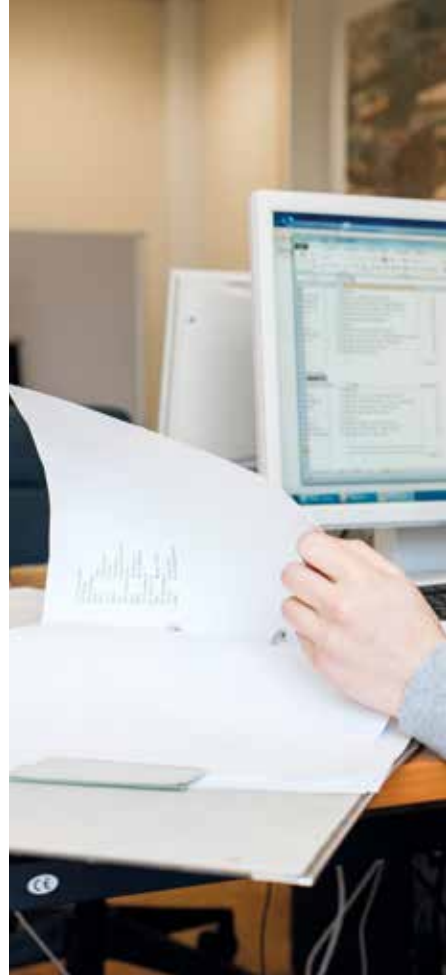
**Berufliche
Rehabilitation
für Menschen
mit neurologischen
Erkrankungen**



**REHA-AKTIV
BERSENBRÜCK**
**NEUE PERSPEKTIVEN
ZUR BERUFLICHEN
REHABILITATION**



Im beruflichen Rehabilitationszentrum der Reha-Aktiv Bersenbrück GmbH werden Menschen mit erworbenen neurologischen Erkrankungen, die eine medizinische Rehabilitation abgeschlossen haben, individuell gefördert und auf die Praxis des Arbeitslebens vorbereitet. Ziel ist die erfolgreiche Integration auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. in Schule und Ausbildung.



Geförderter Personenkreis

An wen richten wir uns?

Erwachsene im Erwerbsalter mit neurologischen Erkrankungen, z.B.:

- Schädelhirntrauma
- Hirninfarkt und -blutungen
- Cerebrale Hypoxie
- Neubildung am Gehirn
- entzündliche Erkrankungen des Gehirns und seiner Häute
- andere neurologische Erkrankungen

Die Einrichtung richtet sich an Personen, bei denen aufgrund der Folgen ihrer neurologischen Erkrankung eine erfolgreiche berufliche Integration noch nicht gewährleistet oder der bestehende Arbeitsplatz gefährdet ist.





Mögliche Arbeitsbereiche

Wo findet die Förderung statt?

Die berufliche Rehabilitationsmaßnahme wird in folgenden exemplarischen Arbeitsbereichen umgesetzt:

- Holzverarbeitung
- Metallverarbeitung
- Hauswirtschaft/Lehrküche und Service
- Büro/Kaufmännischer Bereich



Unser Modul-System Individuell abgestimmte Bausteine der Rehabilitation

Die im folgenden benannten vier Module der beruflichen Rehabilitation können sowohl inhaltlich separat als auch aufeinander abgestimmt erfolgen. Individuelle Absprachen mit den Kostenträgern sind zu jedem der vier Module möglich.



Rehabilitation

Modul 2 (bis zu 6 Monate)

Förderung der fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen in ausgewählten Arbeitsbereichen und Betriebspraktika.



Nachsorge

Modul 4

Sicherung des Arbeits-, Ausbildungs- und Schulplatzes durch unterstützende Begleitung.





Assessment

Modul 1 (individuell, in der Regel 6 Wochen bis zu 3 Monate)

Ermittlung beruflicher Kompetenzen und der Arbeitsmarktfähigkeit. Individuelle Förderplanung mit Festlegung einer beruflichen Perspektive.



Integration

Modul 3 (bis zu 3 Monate)

Vorbereitung und Durchführung von Integrationspraktika mit dem Ziel der Eingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.





Integrative Bestandteile der Rehabilitation

- Realitätsnahe Einbindung in sinnstiftende Arbeitsprozesse mit Verbindung zur regionalen Wirtschaft
- Betriebliche Praktika zur Erprobung realer Arbeitssituationen
- Neuropsychologische Diagnostik und Therapie, Berufseignungsdiagnostik, Fahreignungsdiagnostik
- Sozialpädagogische Begleitung
- Psychotherapeutische Behandlung
- Flankierende Maßnahmen: Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie, Hippotherapie, allgemein- und fachärztliche Betreuung u. a.
- Kooperation mit neurologischer Facharztpraxis
- Mitglied im Netzwerk Epilepsie und Arbeit, Fachteam Niedersachsen West

Bei erhöhtem Betreuungs- und Förderbedarf

Für Betroffene mit noch deutlichen Beeinträchtigungen im körperlichen, neuropsychologischen und psychosozialen Bereich bieten wir eine Rehabilitation mit erhöhtem Betreuungs- und Förderbedarf an.



Die reale Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ist zugleich Reha-Programm und fördert die Wiedereingliederung der betroffenen Menschen in die Wirklichkeit örtlicher Arbeits- und Lebensfelder.

Wohnen während der Maßnahmen

Der beruflichen Rehabilitation sind möblierte Einzelapartements im begrünten Stadtkern von Bersenbrück angeschlossen. Für die Unterstützung beim eigenständigen und aktiven Leben außerhalb des Arbeitsalltags besteht die Möglichkeit eines pädagogisch begleitenden Wohnangebotes. Bei Bedarf kann ein Fahrdienst eingerichtet werden.



HINWEISE ZUR AUF- NAHME





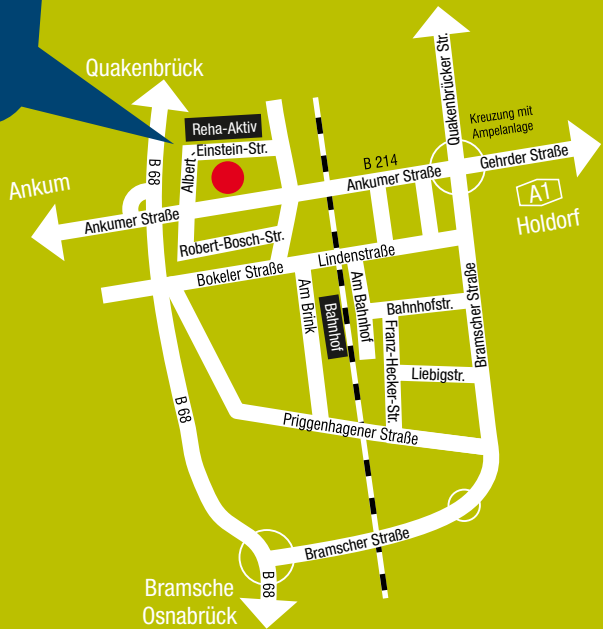
Die Aufnahme erfolgt über:

- die zuständigen Rehabilitationsberater der Rentenversicherungen, Agentur für Arbeit, Unfallversicherungsträger, Haftpflichtversicherungen
- ggf. Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Vor der Aufnahme empfehlen wir ein persönliches Gespräch und einen Besuch in unserer Einrichtung.

**Sie haben Fragen?
Wir beraten und informieren Sie gerne.
Rufen Sie uns unverbindlich an.**

*Hier finden
Sie uns in
Bersenbrück!*



Volker Meinberg

Einrichtungsleitung
Telefon 05439 60949-25
meinberg@hph-bsb.de

Susanne Heggemann

Reha-Koordinatorin
Telefon 05439 60949-11
heggemann@hph-bsb.de

Reha-Aktiv Bersenbrück GmbH

Albert-Einstein-Straße 4 · 49593 Bersenbrück · Telefon: 05439 60949-0
Fax: 05439 60949-30 · Mail: reha-aktiv@hph-bsb.de · Web: reha-aktiv.hph-bsb.de
Spendenkonto · IBAN DE75 2655 1540 0010 0010 06